

Liebe Familien,

leider können wir uns noch immer nicht in unserer Kirche am Wielandplatz sehen. Wir haben aber alle schon sehr Sehnsucht nach euch und unsere Gemeinschaft. Deshalb wollen wir mal darüber nachdenken, was man in einer Kirche alles sehen kann. Wer und was ist Kirche? Was macht unsere Gemeinde aus? Wir haben wieder einen „Kindergottesdienst to go“ zusammengestellt. Er besteht aus: einem Ablaufzettel (den ihr gerade lest), die Geschichte von Fieps, Rätsel, unser Kirchenfenster als Ausmalbild, eine Bastelanleitung für eine Kirche. Ganz schön viele Sachen!

Also macht es euch gemütlich, nehmt euch ein bisschen Zeit und legt alle Sachen, die ihr für den Kigo braucht vor euch auf. Der Kindergottesdienst kann beginnen.

Wir wünschen euch eine schöne Zeit.

Kindergottesdienst to go im Mai 2021

Herzlich Willkommen beim Kindergottesdienst.

Wo zwei oder drei in meinem Namen beisammen sind, da bin ich mitten unter Ihnen.

Das steht so in der Bibel. Wir feiern hier einen Kindergottesdienst und wissen, ganz, ganz viele Familien feiern diesen Kigo mit uns. Viele Familien bekommen den „Kigo to go“ zugeschickt. Wir sind viel mehr als nur zwei oder drei Personen!

So feiern wir gemeinsam im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Wir beginnen wieder mit unserem Begrüßungslied.

Kigolied: Alles muss klein beginnen. (Kindergesangbuch 46)

Für die Familien, die das Lied noch nicht kennen:

<https://youtu.be/FBdYDSZ-QWU>

Wir machen wieder die Bewegungen dazu, wenn bei der Musik die Pause ist (zweimal Händereiben, Schnipsen, Klatschen, Stampfen), und dabei immer lauter werden!



Könnt ihr euch überhaupt noch daran erinnern? Vor mehr als einem Jahr haben wir gemeinsam einen Kindergottesdienst in der Erlöserkirche, unserer Gemeinde, gefeiert haben. Wir sind auf dem Teppich zusammengesessen und haben eine Geschichte von Moses gehört. Es ist schon sehr lang her. Pauline hat uns dieses tolle Erinnerungsbild gemacht. Dann haben wir uns manchmal im Park gesehen, und durch den "Kigo to go"

sind wir ja weiter in guter Verbindung geblieben.

Da gibt es jemanden, der ist schon lange in der Kirche. Und er hat Ariane erzählt, wo er seinen Platz in der Kirche hat. Holt die **Geschichte von Fieps** hervor. Wer will vorlesen? Oder wollt ihr euch die Geschichte von Ariane vorlesen lassen? Einfach den Link zu unserer Homepage anklicken.

https://www.hb-wiensued.at/mitmachen/kindergottesdienst/#KiGo_Mai2021

Fieps fühlst dich ja wirklich wohl in unserer Kirche, und wenn wir wieder einmal in der Gemeinde sind, werden wir uns ein bisschen auf die Suche mache, und schauen, wo er sich versteckt hat.

Bei einer Kirche stellt man sich oft als erstes ein altes Gebäude mit Turm und Glocken vor. Unsere Kirche hat keinen Turm und keine Glocken, aber trotzdem auch so einiges zu entdecken. Sucht doch mal den **Plan der Kirche** heraus und schaut, ob ihr einzeichnen könnt, wo was ist.

In der Bibel steht nirgendwo, wie eine Kirche ausschauen soll. Auch Jesus und seine Jünger haben Gottesdienst und auch das Abendmahl dort gefeiert, wo sie gerade waren. Das war manchmal bei einem See, auf einem Berg oder wenn sie gerade Abend gegessen haben.

Der Ort ist somit gar nicht wichtig, sondern die Menschen. Jesus sagt so z.B. zu Petrus: Du bist der Fels, auf dem ich meine Kirche bauen werden. Dieses Bild soll uns vielleicht zeigen, dass wir Menschen wie Bausteine sind, aus denen gemeinsam etwas Großes und Schönes gemacht werden soll.

Und so ist es auch bei uns in der Gemeinde. Menschen machen die Gemeinde aus. Große und kleine Menschen. Vielleicht habt ihr jetzt Lust auf der Homepage etwas zu schmökern.

Ja, auch ihr alle, seit ein Teil unsere Gemeinde, wir alle sind sogar ein sehr wichtiger Stein für die Zukunft. In einer Zukunft, in der wir uns

bald wieder sehen und spüren können. Wo wir gemeinsam singen, hören, spielen und lachen können. Wo wir uns auch trösten können,

wenn wir traurig sind. Das macht eine Gemeinde aus. Da passt jetzt unser Lied gut dazu:

Lied: Wir sind die Kleinen in den Gemeinden (Kindergesangbuch 77)
<https://youtu.be/OzFfjNjttC4>

Und in der Gewissheit, dass wir auch in Zukunft geschützt und gehalten sind, dass Gott wie ein Zelt uns Sicherheit gibt, sprechen wir den Segen. Vielleicht wollt ihr euch auch wieder die Hände reichen, und zum Schluss den Händedruck weitergeben.

*Gott segne dich und behüte dich.
Er ist wie ein Dach für dich, das dich schützt,
wenn es regnet, schneit oder die Sonne zu stark scheint.*

*Er beschützt dich, wenn Du schwierige Sachen machen musst.
Er gibt dir Mut, wenn du Sorgen und Angst hast.
Er schenkt dir Menschen, die dich in den Arm nehmen, wenn du traurig und ängstlich bist.
Er gibt dir eine Gemeinschaft, die dich begleitet.
Er gibt dir die Kraft, ein starker Fels in schwierigen Zeiten zu sein.
Gott segne und behüte dich, heute und alle Tage dieser Welt.
AMEN*

Wollt ihr auch zu Hause auch eine Kirche bauen? Eine Bastelanleitung legen wir dazu, vielleicht wollt ihr auch das Kirchenfenster neu ausmalen, vielleicht wollt ihr auch mit euren Playmobilfiguren eine Kigo bauen. Über Fotos von Kirchen und Kirchenfenstern freuen wir uns.